

Raiffeisen-Euro-Rent (R) A

WKN: 926452 / ISIN: AT0000996681

Stand: 30.06.2018

Fondsstammdaten

Anlageklasse	Renten EURO
Gesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft mbH
Fondsmanager	Hinterhofer M./Korhammer T.
Gründung / Geschäftsjahresende	16.12.1996 / 31.01.
Fondsvolumen	629,08 Mio. EUR
Ertragsverwendung	Ausschüttung
Anteilswert (30.06.2018)	83,86 EUR
Ausgabeaufschlag Barmenia	0 %
Laufende Kosten des Fonds (gem. KIID)	0,63%
Währung	EUR
Sharp Ratio	0,70
Erfolgsabhängige Vergütung ⁽¹⁾	nein

(1) fondsintern

Barmenia Risikoklasse

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

Historische Wertentwicklung in Euro



Risiko-Ertrags-Indikator (SRI): 3

Strategie

Die Anlage erfolgt ausschließlich in Euro-Anleihen von sehr guter Qualität. Neben Euroland-Staatsanleihen, die den überwiegenden Teil des Portfolios ausmachen, wird zur Ertragssteigerung auch in Unternehmensanleihen, Pfandbriefen sowie Nicht-EMU-Staatsanleihen investiert. Des Weiteren wird im Portfolio das gesamte Laufzeitenspektrum abgebildet.

Historische Wertentwicklung (brutto)⁽²⁾ in Euro

Zeitraum	Fonds	Vergleichsindex ⁽³⁾
1 Monat	0,4%	0,8%
Laufendes Jahr	-0,2%	0,5%
1 Jahr	0,8%	1,7%
3 Jahre (p.a.)	1,7%	2,3%
5 Jahre (p.a.)	3,0%	4,1%

(3) Vergleichsindex: FTSE Euroland Government Bond Index.
Anlagen (direkt und indirekt) in Fremdwährung können Währungsschwankungen unterliegen und dadurch die Rendite positiv oder negativ beeinflussen.

Rating

Scope Fondsrating:	(B)
Scope Vergleichsgruppe:	Renten EURO

Weitere Kennzahlen (brutto)⁽²⁾ in Euro

Maximaler historischer 12-Monats-Gewinn (5 Jahre)	9,9%
Maximaler historischer 12-Monats-Verlust (5 Jahre)	-3,0%
Historische Volatilität p.a. (3 Jahre)	3,0%

(2) Die Berechnung erfolgt gemäß BVI-Methode.

Anlagestruktur (größte Positionen in % des Fondsvermögens)

Länder	%	Bonität	%
Rest	29,8	AA	32,9
Frankreich	19,7	AAA	27,2
Bankguthaben	13,0	BBB	20,4
Italien	12,5	A	19,5
Spanien	10,8		
Deutschland	8,4		

Raiffeisen-Euro-Rent (R) A

WKN: 926452 / ISIN: AT0000996681

Stand: 30.06.2018

Hinweise / Erläuterungen

Laufende Kosten:

Die laufenden Kosten des Fonds können dem Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen (KIID)“ entnommen werden. Die laufenden Kosten basieren auf den Aufwendungen des vergangenen Fondsgeschäftsjahres. Dieser Wert kann von Jahr zu Jahr unterschiedlich sein und beinhaltet nicht eventuell fällige, an die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren oder Transaktionskosten. Ein Bestandteil der laufenden Kosten kann entweder die Verwaltungsvergütung oder die Kostenpauschale sein.

BVI-Methode:

Die BVI-Methode ist ein Verfahren zur Berechnung der Wertentwicklung von Investmentfonds und wurde vom BVI (Bundesverband Investment und Asset Management) entwickelt. Die Wertentwicklung der Anlage ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraumes und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraumes. Ausschüttungen werden rechnerisch umgehend in neue Fondsanteile investiert. So werden die Wertentwicklungen ausschüttender und thesaurierender Fonds untereinander vergleichbar. Alle Kosten auf Fondsebene, also Verwaltungs- oder Depotbankgebühren, werden berücksichtigt. Die individuellen Kosten eines Anlegers z.B. Depotgebühren oder Ausgabeaufschlag fließen in die Berechnung nicht ein, da diese sich von Bank zu Bank unterscheiden. Die BVI-Methode hat sich als Standard für die Rendite-Angabe von Investmentfonds durchgesetzt.

Barmenia Risikoklasse:

Die Risiko-Klassifizierung basiert auf der qualitativen Zuordnung der jeweiligen Scope Fonds-Vergleichsgruppe zu einer Risikoklasse von 1 (geringes Risiko) bis 5 (hohes Risiko). Die Risiko-Klassifizierung unterliegt Veränderungen; die Einstufung der Fonds kann sich im Laufe der Zeit verändern.

Scope Rating:

Grundlage für die Bewertung der Fondsqualität mit dem Scope Fondsrating ist ein mehrdimensionales Bewertungsmodell, in das sowohl Performance- als auch Risiko-Indikatoren einfließen. Der Performance-Indikator (70 Prozent Gewichtung) berücksichtigt die relative Performance, die langfristige Ertragskraft und die Stabilität der Fonds-Performance. Der Risiko-Indikator (30 Prozent Gewichtung) bewertet hingegen das Timing-Risiko, das Verlustrisiko und das Verhaltensrisiko. Die Bewertung erfolgt relativ zur jeweiligen Fondskategorie Scope Vergleichsgruppe. In Abhängigkeit der Fondshistorie erfolgt die Bewertung qualitativ oder quantitativ. Das Ratingverfahren ordnet den Fonds im Ergebnis einer von fünf Ratingklassen von (A) bis (E) zu, wobei (A) das beste und (E) das schlechteste Ergebnis darstellt.

Bei wesentlichen personellen Veränderungen im Fondsmanagement wird das Fondsrating für den entsprechenden Fonds für einen definierten Zeitraum (zwischen 12 und 18 Monaten) mit dem Zusatz „ur“ für „under review“ – also „unter Beobachtung“ – dargestellt. Sofern innerhalb dieser Zeitspanne keine Unregelmäßigkeiten in den verschiedenen Kennzahlen zu beobachten sind, endet der Review-Prozess und der Zusatz „ur“ in der Notation der Rating-Note entfällt. Ist die Kontinuität in den entsprechenden Kennzahlen aufgrund der Veränderungen nicht gegeben, wird das Rating entzogen.

Wichtige Hinweise und Quellenangaben:

Der Fondsreport stellt keine Anlageberatung dar. Historische Betrachtungen und frühere Wertentwicklungen, Simulationen und Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Dies ist eine Marketingunterlage der Barmenia Lebensversicherung a.G.

Quellen: Scope Analysis GmbH, Lipper/Reuters, Barmenia Lebensversicherung a.G.